

Pressemitteilung

Großzügige Spende: 40.000 Euro für neues Sportzentrum KÜNfit des TSV Künzelsau

Künzelsau, 24. November 2021 – Warmer Geldregen in der kalten Jahreszeit: Der TSV Künzelsau darf sich über eine Finanzspritze in Höhe von 40.000 Euro für sein neu gebautes Sportzentrum KÜNfit freuen. Die Spende stammt zu gleichen Teilen von Albert Berner und der nach ihm benannten Stiftung, die sich seit mehr als 25 Jahren für die Förderung von Kindern und Erwachsenen im sozialen, kulturellen und sportlichen Bereich sowie im Bildungswesen in der Region Hohenlohe einsetzt. Als Ehrenmitglied des Vereins ließ es sich der Firmengründer des in Garnberg ansässigen B2B-Großhändlers nicht nehmen, den symbolischen Scheck vor Ort persönlich zu überreichen.

„Wir sind der Familie und dem Unternehmen Berner sehr dankbar für die großzügige Unterstützung“, betont Erwin Bergmann, Vorsitzender des TSV Künzelsau. „Die Spende ist eine riesige Hilfe. Da sich die Gesamtkosten für das KÜNfit auf rund fünf Millionen Euro belaufen, können wir als gemeinnütziger Verein jeden Cent gut gebrauchen.“ Das ambitionierte Projekt hat Anfang November nach 15-monatiger Bauzeit den Betrieb aufgenommen. Auf einer Fläche von 1.600 Quadratmetern ist ein modernes Vereinsheim entstanden, das vielfältige Möglichkeiten für Fitnessübungen, Gesundheitssport sowie

Pressemitteilung

Kraft- und Ausdauertraining bietet. Einer der beiden Kursräume trägt den Namen Albert Berners, der dem TSV Künzelsau seit inzwischen bereits fast 70 Jahren angehört und 2004 zum Ehrenmitglied ernannt worden ist.

Für Albert Berner ist die Unterstützung des TSV eine Herzensangelegenheit. Denn der Sport spielte in seinem Leben stets eine wichtige Rolle. So schafft er es in jungen Jahren als Fußballer bis in die Landesliga-Mannschaft. Außerdem zeigte er in der Leichtathletik sein Können: Im Hochsprung überquerte er die 1,70 Meter, legte die 100 Meter in beachtlichen 11,6 Sekunden zurück. „Ich war ein Talent, das hart trainieren musste“, sagt Albert Berner, der auch später als Unternehmer trotz wenig freier Zeit aktiv blieb – egal ob beim Turnen, Tennis, Walken, Schwimmen oder Radfahren. „Wir waren und sind eine Sportlerfamilie“, berichtet Albert Berner. Wann immer es möglich ist, gehen er und Ehefrau Ulla heute zum Golfen. Auf dem Grün fühlen sich beide wohl. Albert Berner: „Wenn man Handicap 13,5 hatte, dann sind das immerhin vier bis fünf Stunden, die man unterwegs ist. Da weiß ich hinterher, was ich gemacht habe.“

Am Sport schätzte und schätzt der Künzelsauer Ehrenbürger nicht zuletzt die Geselligkeit. Deshalb gründete er gemeinsam mit TSV-Kollegen auch die Männerriege, der er 45 Jahre lang vorstand und die nach wie vor existiert. „Wer selbst von Kindesbeinen an Leistung im Sport erbracht hat, fleißig und ehrgeizig trainiert, kann die Leistung auch im Beruf erfolgreich einsetzen“, meint Erwin Bergmann. „Dafür

Pressemitteilung

ist Albert Berner ein leuchtendes Beispiel. Mit seinem Werdegang ist er ein Vorbild für die Jugend und nachfolgende Generationen.“

Albert Berner-Stiftung

Die gemeinnützige Albert Berner-Stiftung wurde 1995 anlässlich des 60. Geburtstages ihres Namensgebers ins Leben gerufen. Die Albert Berner-Stiftung setzt sich für die Förderung von Kindern und Erwachsenen im sozialen, kulturellen und sportlichen Bereich sowie im Bildungswesen in der Region Hohenlohe ein. Seit ihrem Bestehen verhilft die Stiftung umfangreichen Leuchtturm-Projekten, aber auch kleineren Organisationen ihre Ziele voranzutreiben. Die Albert Berner-Stiftung achtet bei ihren Engagements neben dem Faktor Regionalität vor allem auf die Langfristigkeit der geförderten Projekte. Seit vielen Jahren können sich zahlreiche Organisationen und Projekte an der Unterstützung durch die Stiftung erfreuen.

Internet: <http://www.albertbernerstiftung.de>.